**Fahrplan für die nächsten Stunden**

1. **Wiederholung: Sekten und religiöse Gemeinschaften**
2. **Religiöse Vielfalt**
3. **Toleranz**
4. **Gefahren**
5. **Wiederholung: Sekten und religiöse Gemeinschaften**
6. Unterschied Sekte und religiöse Gemeinschaft
7. Merkmale von Sekten
8. Natalies Gemeinde im Film „Delphinsommer“: Sekte oder religiöse Gemeinschaft?
9. Unterschied Sekte und religiöse Gemeinschaft

Sekten:

* Setzen ihre Mitglieder unter Druck
* Es gibt ein Oberhaupt, das Regeln festlegt
* Regeln müssen von Mitgliedern eingehalten werden, andernfalls droht Strafe

Religiöse Gemeinschaften:

* Behandeln dieselben Fragen wie die großen Religionen (z.B. Christentum, Judentum, Islam)
* Viele entstanden aus einer dieser großen Religionen
* Verfolgen friedliche Ziele
1. Merkmale von Sekten
* Mitglieder ändern Lebensweise und Werteinstellung
* Mitglieder kapseln sich von der Umwelt ab (Beziehungen zu Nichtmitgliedern der Gemeinschaft sind untersagt)
* Es gibt ein Oberhaupt, das die Regeln und Werte der Gemeinschaft festlegt
* Regeln müssen eingehalten werden, andernfalls drohen Strafen
* Mitglieder werden zu etwas gezwungen
* Es gibt eine Rangordnung innerhalb der Gemeinschaft, z.B. Pioniere (Arbeiter), Gebildete (sollen andere unterweisen), Oberhaupt
1. Natalies Gemeinde im Film „Delphinsommer“: Sekte oder religiöse Gemeinschaft?

Natalies Gemeinde im Film „Delphinsommer“ kann einer Sekte zugeordnet werden, weil bestimmte Merkmale von Sekten deutlich werden. Zum Beispiel erkennt man eine andere Lebensweise und Werteinstellung Natalies, da sie nicht beim Sportunterricht mitmacht, nicht mit ins Kino geht, keine moderne Literatur lesen möchte und andere Kleidung trägt. Sie darf ebenso keine Freundschaften zu Nichtmitgliedern der Gemeinde haben. Außerdem ist ihr Stiefvater ein Oberhaupt der Gemeinde, der bestimmt, was das Richtige oder Falsche ist.

**Wiederholung: Sekten und religiöse Gemeinschaften **

1. **Religiöse Vielfalt**

In den letzten 25 Jahren entwickelten sich eine unüberschaubare Vielfalt an religiösen Angeboten. Schätzungen gehen davon aus, dass es allein in Deutschland 160 verschiedene Religionsgemeinschaften gibt.

**Aufgabe 1:**



Quelle: Ethik Klassen 7/8 Landesausgabe. Militzke, 2013. S. 168.

1. Schreibe die Namen all derjenigen Religionsgemeinschaften heraus, von denen du schon etwas gehört hast und notiere, was du über sie weißt.
2. Über welche Religionsgemeinschaft(en) möchtest du mehr erfahren? Schreibe ihre(n) Namen auf.

An was glauben Jugendliche?

Das derzeitige Verhältnis von Menschen zu Religion und Glauben lässt sich folgendermaßen zusammenfassen: Es bestehen viele verschiedene religiöse und weltanschauliche Meinungen nebeneinander.

Nur noch ein Drittel der Jugendlichen glaubt an einen personalen Gott, wie ihn die monotheistischen Religionen (Religionen, die nur einen einzigen Gott verehren) kennen, und befolgt dessen Gebote.

**Aufgabe 2:**

Was ist mit den anderen zwei Dritteln? Sind diese Jugendlichen ohne jeglichen Glauben?

1. Überlege und notiere, woran man, abgesehen von Gott/Göttern, noch glauben kann.
2. Notiere, welche Wünsche, Ängste, Hoffnungen, Bedürfnisse es sein könnten, die das Interesse von Jugendlichen an neuen religiösen Angeboten wecken.
3. Notiere, an wen oder was du glaubst. Welche deiner Wünsche, Hoffnungen, Bedürfnisse erfüllt dein Glauben?

**Abgabe** der Aufgaben: **30.04.2020**

In der Schule bis 12.00 Uhr oder per Mail an Herrn Schmiedeknecht (pierre.schmiedeknecht@schule.thueringen.de)

(Die Aufgaben können auch ab Montag 27.04.2020 in der Schule abgeholt werden)

**Haltet durch und bleibt gesund!**

